

Warum sollt denn net i grad koa Diandal liabn

VW, gehört vom Salzachgauer Zwoagsang, aufgeschrieben von Brigitte Schaal

1. Wa - rum sollt_ denn net_ i_ grad koa
Dian - dal_ lia - bn, toans doch d' Vo - gal_ im_
Wald, dass si d' A - stal ab - biagn! Toans doch

The musical score is written in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of three systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are in German and describe a scene of a woman in a forest. The first system ends with a repeat sign. The second system also ends with a repeat sign. The third system has two endings, labeled '1.' and '2.', which are repeated sections.

2. Da drobn auf da Alm toan zwoa Gamsal scherzn,
I: wo koa Eifersucht is, geht koa Liab vo Herzn. :I

3. Wann 's Diandal koa Herzal hat, werd 's scho oans kriagn,
I: ja, es kinnan de junga Taubn aa net glei fliagn! :I

4. Und a Bitschal voll Kerschn und Weichsl drunta,
I: und a Bussal aufs Herzal macht 's Diandal munta. :I